

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname: Rotkalk Struktur****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Putz**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

Knauf Gips KG

Postfach 10

97343 Iphofen

Deutschland

Tel +49 (0)9323/31 - 0

Fax +49 (0)9323/31 - 277

**Auskunftgebender Bereich:**

Technischer Auskunft-Service Putz und Fassade

Tel +49 (0)9001/31-2000 (siehe Pkt.16)

E-mail Knauf-Direkt@Knauf.de

**1.4 Notrufnummer**

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen und Embryonaltoxikologie Berlin

Tel +49 (0)30-19240

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:**

Xi; Reizend

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.05.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 29.05.2015

**Handelsname: Rotkalk Struktur****Gefahrenpiktogramme:**

GHS05

**Signalwort:** Gefahr**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Calciumhydroxid

Weisszement

**Gefahrenhinweise:**

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise:**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Das Gemisch reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, worauf bei der Verarbeitung Rücksicht genommen werden sollte, z.B. durch Vermeiden längeren Hautkontakts, Tragen von Schutzhandschuhen.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.

\*

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**
**Chemische Charakterisierung: Gemische****Beschreibung:** Trockenmörtel aus mineralischen Bindemitteln, Zuschlagstoffen und Additiven.**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 1305-62-0	Calciumhydroxid	2,5-<10%
EINECS: 215-137-3	Xi R37/38-41	
Reg.nr.: 01-2119475151-45-XXXX	Eye Dam. 1, H318;  Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335	
CAS: 65997-15-1	Weisszement	2,5-<10%
EINECS: 266-043-4	Xi R37/38-41	
	Eye Dam. 1, H318;  Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335	

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**Bemerkung:**

Die Gefahrenbezeichnung „reizend“ trifft nicht für trockenes Pulver, sondern nur nach Feuchtigkeits- oder Wasserzutritt zu (alkalische Reaktion).

Chromatarm nach EU-VO 1907/2006 (REACH).

## **Sicherheitsdatenblatt** **gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 29.05.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 29.05.2015

**Handelsname: Rotkalk Struktur**

Stoffe mit einem Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz siehe Punkt 8.

\*

### **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

**Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. (P332+313)

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

#### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Nach Augenkontakt: Verursacht schwere Augenschäden.

Reizt die Haut.

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

\*

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Allgemeine Hinweise:**

Produkt selbst brennt nicht.

Bei Umgebungsbrand sind nachfolgende Punkte zu beachten.

#### **5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Keine.

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Weitere Angaben:**

Produkt erhärtet in Kontakt mit Wasser.

Das Produkt ist nicht brennbar.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung tragen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Staub nicht einatmen.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 29.05.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 29.05.2015

**Handelsname: Rotkalk Struktur**

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch, trocken aufnehmen.  
Staubbildung vermeiden.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

\* **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Staubbildung vermeiden.  
Staub nicht einatmen.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Nach Gebrauch gründlich waschen. (P264)  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. (P362)

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Säuren lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Trocken lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
**Lagerklasse:** Lagerklasse gemäß VCI: 13 (Nicht brennbare Feststoffe)

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

\* **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**CAS: 1305-62-0 Calciumhydroxid (2,5-10%)**

AGW Langzeitwert: 1E mg/m<sup>3</sup>  
2(l);Y, EU, DFG

**CAS: 65997-15-1 Weiszement (2,5-10%)**

AGW 5 mg/m<sup>3</sup> E  
DFG

**Allgemeiner Staubgrenzwert:** Deutschland: 1,25 mg/m<sup>3</sup> A, 10 mg/m<sup>3</sup> E

**Anmerkung:** A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Atemschutz:** Bei Staubbildung Atemschutzmaske Filter FFP2 tragen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.05.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 29.05.2015

**Handelsname: Rotkalk Struktur****Handschutz:**

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial:** Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:**

Schutzbrille mit Seitenschutz.

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Allgemeine Angaben****Aussehen:****Form:**

Pulver

**Farbe:**

Weiß, grau oder farbig.

**Geruch:**

Leicht erdiger Geruch.

**Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

**pH-Wert:**

11-13 (gesättigte Lösung) bei 25 °C

**Zustandsänderung:****Schmelzpunkt/Schmelzbereich:**

Nicht anwendbar.

**Siedepunkt/Siedebereich:**

Nicht anwendbar.

**Flammpunkt:**

Nicht anwendbar.

**Entzündlichkeit (fest, gasförmig):**

Nicht anwendbar.

**Zündtemperatur:**

Nicht anwendbar.

**Zersetzungstemperatur:**

Nicht bestimmt.

**Selbstentzündlichkeit:**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosionsgefahr:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**Dampfdruck:**

Nicht anwendbar.

**Dichte:**

Nicht bestimmt.

**Schüttdichte bei 20 °C:**600-1500 kg/m<sup>3</sup>**Relative Dichte:**

Nicht bestimmt.

**Dampfdichte:**

Nicht anwendbar.

**Verdampfungsgeschwindigkeit:**

Nicht anwendbar.

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit****Wasser:**für Ca(OH)<sub>2</sub> 1.650 mg/l bei 20 °C

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 29.05.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 29.05.2015

**Handelsname: Rotkalk Struktur**

**Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht anwendbar.

**Viskosität:**

**Dynamisch:** Nicht anwendbar.

**Kinematisch:** Nicht anwendbar.

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.2 Chemische Stabilität**

**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Einwirkung von Feuchtigkeit vermeiden.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Zement und/oder Calciumhydroxid reagieren mit Aluminium und Messing bei Zutritt von Wasser unter Bildung von Wasserstoff.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**Weitere Angaben:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität**

**Primäre Reizwirkung:**

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Reizwirkung.

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Stäube können Reizung der oberen Atemwege verursachen.

Verschlucken grosser Mengen kann Reizungen im Verdauungstrakt verursachen.

Das Produkt kann bei längerem Hautkontakt in Verbindung mit der Hautfeuchtigkeit ernste Hautschäden hervorrufen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **Sicherheitsdatenblatt** gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.05.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 29.05.2015

**Handelsname: Rotkalk Struktur****Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**Europäisches Abfallverzeichnis:**

17 09 04 Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

**Ungereinigte Verpackungen:****Empfehlung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer****ADR, IMDG, IATA** entfällt**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****ADR, IMDG, IATA** entfällt**14.3 Transportgefahrenklassen****ADR, IMDG, IATA****Klasse:** entfällt**14.4 Verpackungsgruppe****ADR, IMDG, IATA** entfällt**14.5 Umweltgefahren****Marine pollutant:** Nein**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den****Verwender** Nicht anwendbar.**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II****des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und****gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

**UN "Model Regulation":**

-

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften:****Wassergefährdungsklasse:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Anhang 4, VwVwS Deutschland vom 17.05.1999): schwach wassergefährdend

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 29.05.2015

Version: 4 (D)

überarbeitet am: 29.05.2015

**Handelsname: Rotkalk Struktur**

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

**Gefahrstoff-Informationssystem der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft**

**Produkt-Code gemäß GISBAU (GISCODE):**

ZP 1

**Datenblatt ausstellender Bereich:**

Knauf Gips KG, Abteilung Nachhaltigkeit und REACH, 97343 Iphofen

**Ansprechpartner:**

Technischer Auskunft-Service (siehe Punkt 1)

Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39€/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z.B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69€/Min. aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufen abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2

Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1

STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**